



Neue Plakate, Flyer und ein Website-Relaunch für „Rauchmelder retten Leben“

Überlebende von Bränden werben für Rauchwarnmelder

Berlin, den 24.06.2013 Das Forum Brandrauchprävention suchte im ersten Quartal 2013 Erfahrungsberichte von Menschen, die dank Rauchmeldern einen Brand zu Hause überlebt hatten. Aus den Einsendungen wurden vier Menschen bzw. Familien ausgewählt. Diese bilden jetzt die neuen Gesichter der Aufklärungskampagne „Rauchmelder retten Leben“.

Die persönliche Geschichte hinter einem Wohnungsbrand

Täglich liest man in den Nachrichten, dass in Deutschland ein Rauchwarnmelder einen Brand erkannt und damit das Leben von Menschen gerettet hat. Das Forum Brandrauchprävention interessierte sich für die Schicksale dahinter. Gemeinsam mit der Neuen Westfälischen Tageszeitung und weiteren Partnern wurden Betroffene gebeten, ihre persönlichen Erfahrungen zu beschreiben.

Ein Rauchwarnmelder hat Annette Dippel und ihrer Tochter Anna-Lena das Leben gerettet. Die Tochter hatte eine Kerze auf einem Holzregal angezündet. Der Alarm des Rauchwarnmelders riss Annette Dippel gerade noch rechtzeitig aus dem Schlaf. Im Zimmer brannte das Regal, alles war schon voller Rauch.

Neue Kampagnenmotive – auch für den Rauchmeldertag

Frau Dippel und drei weitere Überlebende eines Brandes haben mit ihren Geschichten ein Fotoshooting gewonnen. Jetzt sind sie die neuen Gesichter der Kampagne, schmücken die Flyer und zwei von ihnen wurden zudem für die Kampagnenplakate ausgewählt. Das neue Infomaterial steht ab jetzt für den kostenlosen Versand an Feuerwehren und andere Non-Profit-Organisationen zur Verfügung.

Die neuen Plakate und Flyer werden dieses Jahr auch für den Rauchmeldertag am Freitag, den 13. September, verwendet. Bitte senden Sie Ihre Bestellungen (zum Rauchmeldertag bis spätestens 26.08.13) an redaktion@rauchmelder-lebensretter.de

Website mit neuer Struktur

Zeitgleich mit dem neuen, frischen Design für alle Informationsmaterialien präsentiert sich auch eine neu strukturierte und überarbeitete Website unter www.rauchmelder-lebensretter.de.

Forum Brandrauchprävention e.V.

Pressekontakt

Geschäftsstelle:

Claudia Groetschel
redaktion@rauchmelder-lebensretter.de
Tel.: [030] 44 02 01 30
Fax: [030] 44 02 01 50

c/o eobiont GmbH
Immanuelkirchstr. 3-4
10405 Berlin

Die Kampagne wird unterstützt vom:

vfdB – Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.

DFV – Deutscher Feuerwehrverband

Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks

GDV – Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft

ZVEI – Zentralverband der Elektrotechnik- und Elektronikindustrie, Fachverband Sicherheitssysteme

BHE – Bundesverband Sicherheitstechnik e.V.





Ergänzende Info bei Bedarf:

Brandursachen bei den übrigen drei Laien-„Modellen“

Bei Alexander Malz hat die Hündin des Feuerwehrmannes als Welpen ein Kabel angenagt und den Teppich in Brand gesteckt. Gleich zweimal haben Rauchmelder Familie Draak aus Halle das Leben gerettet. Einmal hatte Tochter Ann-Cathrin gezündelt, ein anderes Mal eine Lampe den Teppich in Brand gesteckt. Mutter Nicole Draak kam mit den Söhnen Leonard und Timm vor die Kamera. Jannika Schildmeyer aus Hannover hat beim Telefonieren mit der Omi den Topf auf dem Herd vergessen – bis der Rauchmelder im Flur Alarm auslöste: Da schlugen die Flammen bereits hoch bis zur Dunstabzugshaube.